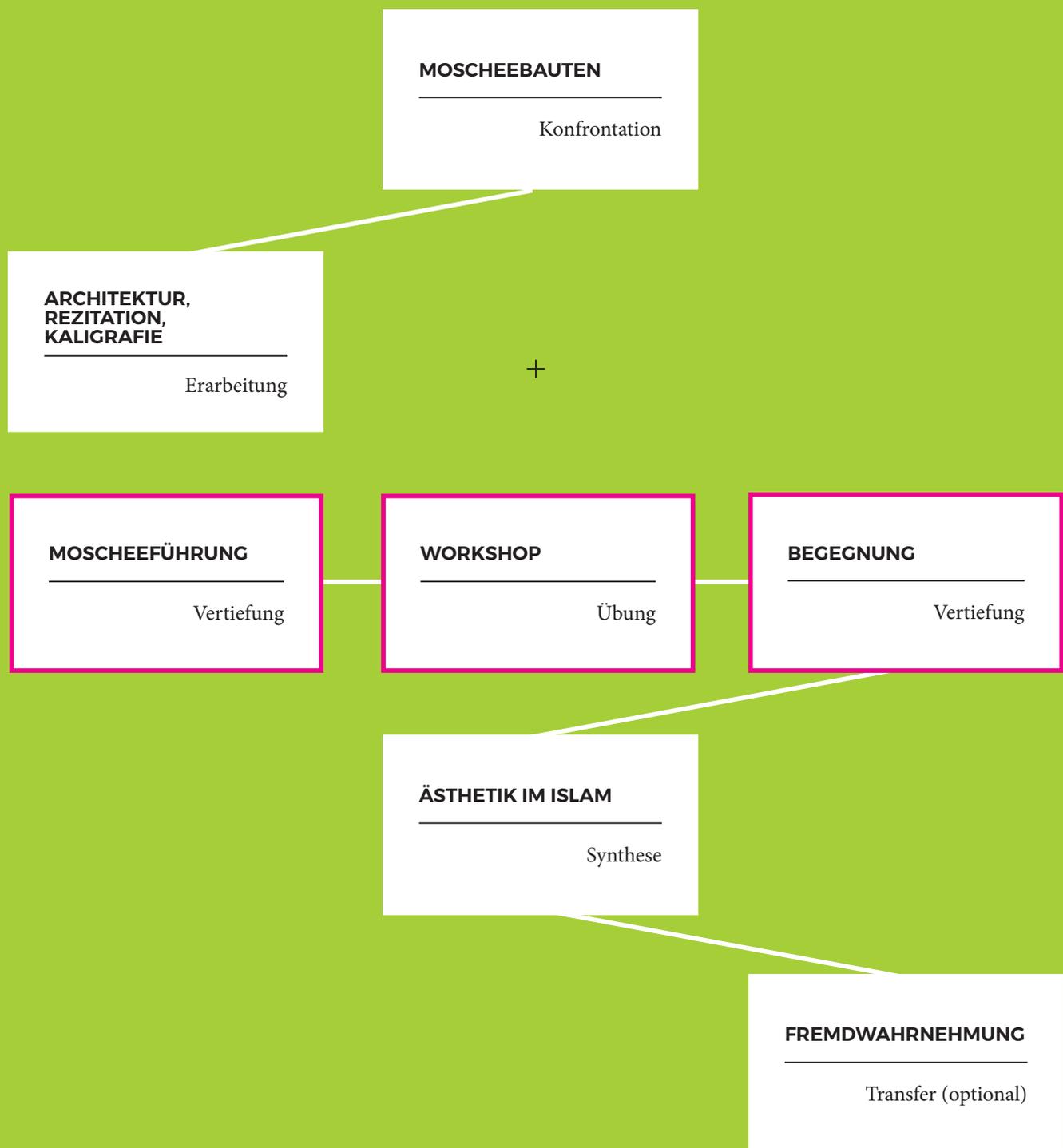


ÄSTHETIK IM ISLAM

Die Erkundung im Džemat der Islamischen Gemeinschaft Bosniens in Schlieren bietet eine vertiefte Auseinandersetzung mit der ästhetischen Dimension des Islams.

Anhand einer Führung durch den preisgekrönten Moscheeraum sowie eines interaktiven Workshops werden die Schülerinnen und Schüler dazu eingeladen, Rezitationen, Ornamente und Schriftkünste in ihrer religiösen und ästhetischen Bedeutung zu erfassen. Zusätzlich findet eine Reflexion über die eigene ästhetische Wahrnehmung statt.

AUFGABENSET *



ZIELGRUPPE

Sekundarstufe I und II

LEKTIONENUMFANG

2 Lektionen Vorbereitung
2 Lektionen Erkundung
2 Lektionen Nachbereitung
Insgesamt 6 Lektionen

VORAUSSETZUNGEN

Im Gebetsraum werden die Schuhe ausgezogen.

LERNORT

Džemat der islamischen Gemeinschaft
Bosniens Zürich
Grabenstrasse 7
8952 Schlieren

* in Anlehnung an:
WILHELM, M., Luthiger, H. & WESPI, C. (2014).
Prozessmodell zur Entwicklung von kompetenzorientierten Aufgabensets. Luzern: Entwicklungsschwerpunkt Kompetenzorientierter Unterricht, Pädagogische Hochschule Luzern.

INHALTE

Lehrplan 21

Ästhetische Wahrnehmung, Architektur, Rezitation, Kalligrafie, Sichtbarkeit von Religion im öffentlichen Raum.

Moschee, Koran, Rezitation, Schriften, Ikonographie, Statements: öffentliche und private Äusserungen

FACHLICHE KOMPETENZEN

Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten sich ein Verständnis von unterschiedlichen ästhetischen Ausdrucksformen im Kontext des Islams, von sakraler Architektur über Sprache und Kalligrafie bis hin zu Rezitation und Musik.

ERG 3.1a-b,d; 3.2d; 4.1a,b,d; 4.2a,d;
4.4a; 4.5a,c; 5.2c, 5.4a

ÜBERFACHLICHE KOMPETENZEN

Die Schülerinnen und Schüler können ästhetische Ausdrucksformen wahrnehmen und ihr eigenes ästhetisches Erleben reflektieren und begründen.

Umgang mit Vielfalt, Selbstreflexion,
Dialog- und Kooperationsfähigkeit,
Informationen nutzen